

Medienmitteilung

Luzern, 06. Juli 2016

Neues Unterwerk in Willisau

CKW investiert 18,8 Mio. Franken in die Netzverstärkung

CKW verstärkt die Stromversorgung im Luzerner Hinterland. Der Energieversorger ersetzt die in die Jahre gekommene Unterstation Willisau und erhöht neu mit einer Anbindung an das 220-Kilovolt-Höchstspannungsnetz die Versorgungssicherheit insbesondere in der Luzerner Landschaft.

In diesen Tagen beginnen die Vorarbeiten für den Neubau des Unterwerkes Willisau. Dieses entsteht am Standort «Feld», angrenzend zur bestehenden Unterstation aus dem Jahr 1976. Während 40 Jahren wurde in der Unterstation Strom aus dem überregionalen Hochspannungsnetz (50 Kilovolt) für die regionalen Mittelspannungs-Verteilnetze (20 Kilovolt) transformiert. Nun hat die Anlage ihr Lebensende erreicht und wird ersetzt.

Wichtiger Versorgungsknoten in der Luzerner Landschaft

«Wir nutzen den Ersatzbau, das Netz in der Luzerner Landschaft zu stärken und die Versorgungssicherheit zu erhöhen», sagt Urs Meyer, Leiter Geschäftsbereich Netze bei CKW. Das neue Unterwerk wird darum zusätzlich an das 220-Kilovolt-Höchstspannungsnetz von Swissgrid angebunden. «Die Bevölkerung und der Wirtschaftsstandort profitieren dadurch von einer langfristigen Absicherung der Stromversorgung», so Urs Meyer.

Die Anbindung an das Höchstspannungsnetz erfolgt über eine Kabelleitung ab Standort «Breiten» (zwischen Hergiswil am Napf und Willisau). Zusätzliche Freileitungen sind nicht nötig. Herzstück des neuen Unterwerkes ist ein 180 Tonnen schwerer 125-Megavoltampere-Transformator, der die Höchstspannung (220 Kilovolt) auf Hochspannung (50/110 Kilovolt) transformiert und ins entsprechende, überregionale Netz einspeist. Ein weiterer Transformator wandelt wie bisher Strom auf die Mittelspannung. Damit wird die Region nördlich des Napfs mit Willisau, Hergiswil, Ufhusen, Luthern, Zell und Menzberg versorgt.

Stromversorgung zu jedem Zeitpunkt sichergestellt

CKW investiert in den Ersatzbau 18,8 Mio. CHF. Die Stromversorgung ist während der Bauzeit dank Netzumschaltungen jederzeit sichergestellt.

Bei den aktuellen Vorarbeiten verlegt CKW Freileitungen und realisiert Provisorien. Der eigentliche Spatenstich zum Neubau findet im August statt. Das Gebäude wird im Herbst 2017 fertig erstellt sein. Danach erfolgt der Einbau der Schaltanlagen für die Hoch- und Mittelspannung, Transformatoren und der Sekundärtechnik für den Betrieb der Anlagen. Im Sommer 2018 geht das neue Unterwerk ans Netz und nimmt den Betrieb auf. Anschliessend wird die alte Unterstation zurückgebaut und die frei werdende Fläche renaturiert.

Medienmitteilung
Luzern, 06. Juli 2016



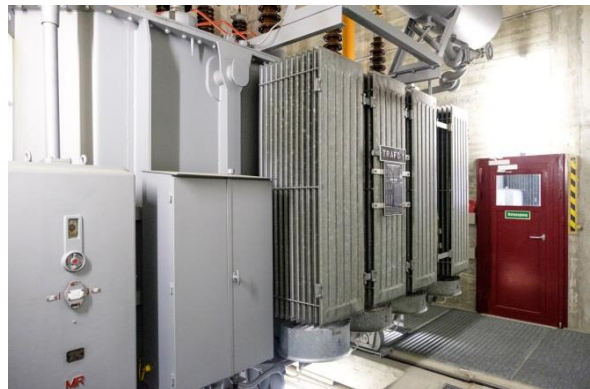
Die 40-jährige Unterstation Willisau wird durch einen Neubau ersetzt.



Das neue Unterwerk wird an das ganz in der Nähe vorbeiführende nationale Höchstspannungsnetz von Swissgrid (im Vordergrund ein entsprechender Masten) angebunden.



In den für Mittelspannung isolierten Kabeln fliesst der Strom von der Unterstation weiter zu den lokalen Trafostationen in der Region nördlich des Napfs.



In der Unterstation wird seit 40 Jahren Strom auf die Mittelspannung transformiert. Im Bild einer der Transformatoren.

Bilder in hoher Auflösung unter www.ckw.ch/uwwillisau

Medienstelle

Centralschweizerische Kraftwerke AG
Marcel Schmid, Leiter Media Relations
Postfach, 6002 Luzern
Telefon 0800 259 259
communications@ckw.ch

Über CKW: Die CKW-Gruppe ist die führende Energiedienstleisterin der Zentralschweiz. Sie versorgt über 200'000 Endkunden in den Kantonen Luzern, Schwyz und Uri mit Strom. Sie umfasst die Gesellschaften Centralschweizerische Kraftwerke AG, Elektrizitätswerk Altdorf AG, Elektrizitätswerk Schwyz AG, Steiner Energie AG sowie CKW Conex AG und CKW Fiber Services AG mit den jeweiligen Tochtergesellschaften. Die Gruppe beschäftigt rund 1'700 Mitarbeitende und ist seit 120 Jahren in der Zentralschweiz verankert. In 15 Berufen bildet sie über 300 Lernende aus und ist damit die grösste privatwirtschaftliche Lehrlingsausbildnerin der Zentralschweiz. Die CKW-Aktien werden auf der Handelsplattform «eKMU-X» der Zürcher Kantonalbank gehandelt; Mehrheitsaktionärin ist die Axpo Holding AG. Weitere Informationen: www.ckw.ch.
